

aus unserer

>> KOMPETENZBIBLIOTHEK



Pressemitteilung

Abteilung Verkehrstechnik

>> LÜFT Bordsteinerhöhung (Februar 2006)



Die Bordsteinerhöhung „Frankfurter Hut“ hat ihre Bewährung bestanden. Hier parkt so schnell keiner mehr.

Bordsteinerhöhung „Frankfurter Hut“ besteht Bewährungstest

Die Situation ist eine alltägliche:

Obwohl im Frankfurter Stadtgebiet in speziell ausgewiesenen Zonen absolutes Halteverbot besteht, wird dieses Verbot immer wieder umgangen. Fahrzeuge aller Art parken – meist aus Bequemlichkeit oder Zeitdruck – rücksichtslos auf den Rad- und Fußwegen. Selbst hohe Bordsteine sind da kein Hindernis, Radfahrer und Fußgänger sind, wie überall – extrem gefährdet.

Abhilfe schafft Bordsteinerhöhung

Auf Wunsch der Stadt Frankfurt hat die Lüft GmbH Budenheim in Zusammenarbeit mit den zuständigen Verkehrsfachleuten des Straßenbauamts eine Bordsteinerhöhung aus Recycling-Kunststoff entwickelt. Die Bordsteinerhöhungen sind 0,75 m lang, 0,15 m hoch und 0,12 m breit; massiv, robust und zäh.

Optik der Bordsteinerhöhung

Die Original-Produktionsfarbe der Bordsteinerhöhung ist grau, zur besseren Sichtbarkeit können die Bordsteinerhöhungen entsprechend der örtlichen Gegebenheit farblich beschichtet und zusätzlich reflektierend abgeperlt werden. Eine farbliche Aufwertung mit einem entsprechenden Lack als kostengünstige Alternative ist ebenfalls möglich.

Montage der Bordsteinerhöhung Die Montage der Bordsteinerhöhungen schnell und vor allem denkbar einfach: sie werden mit zwei Spezial-Edelstahlverdübelungen direkt auf dem Bordstein verdübelt.

Das Pilotprojekt Bordsteinerhöhung Frankfurter Hut läuft zurzeit in der Nibelungenallee, weitere Baumaßnahmen sind aufgrund des absolut positiven Verlaufs bereits in Vorbereitung.

Impressum

LÜFT GmbH
In den Vierzehn Morgen 1-5
55257 Budenheim

Tel. 06139 2936-0
Fax 06139 2936-11

info@lueft.de
www.lueft.de

Geschäftsführer:
Anne Rockenbach
Volker Paul; Andreas Lüft